

Olympia: Wind nur von hinten

Lahti. Man müsse die Chinesen bei den Vorbereitungen für die Olympischen Winterspiele 2022 in Beijing eher bremsen als antreiben, sagte der Präsident des Weltskiverbandes, Gian Franco Kasper, am Donnerstag im finnischen Lahti. Etwas skeptisch sei er nur hinsichtlich der Skisprungschancen. »Aktuell stehen am vorgesehenen Bauort Dutzende Windräder. Ich bin nicht sicher, ob das wegen des Windes der perfekte Ort ist.« Die Verantwortlichen hätten ihm versichert: »Das ist ungefährlicher Wind. Der kommt nur von hinten.« Auch die Vorbereitungen für 2018 in Südkorea sieht IOC-Mitglied Kasper »auf einem guten Weg. Die Spiele werden aber nicht so gigantisch wie in Sotschi.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/295468.olympia-wind-nur-von-hinten.html>